

LESERINHALT MEINE HEIMAT

Reden wir über Heimat

Von **Unseren Lesern**



Podiumsdiskussion: v.l. Carolin Callies, Anna Koktsidu, Reinhold Mangold (Foto: PEN-Berlin)

Die Autorenvereinigung PEN-Berlin war in der vergangenen Woche im Rahmen ihrer Gesprächsreihe „Hallo Baden-Württemberg, reden wir über Heimat“ im Laizer Schützenhaus. Bei der Podiumsdiskussion waren dabei: Carolin Callies, ausgezeichnet mit dem Berliner Kunstpreis 2024, Reinhold Mangold, Präsident des Württembergischen Schützenverbandes, moderiert von Anna Koktsidu vom SWR. Veranstalter PEN-Berlin um seinen Sprecher Deniz Yücel, Mitglieder des Schützenvereins Laiz und ein kleiner Kreis von interessierten Bürgern, erzeugten in der Wirtsstube des Vereins „Wohnzimmerfeeling“.

Themen wie Heimat noch/schon, Angst vor Demokratieverlust, Jugend und Verein, Leben auf dem Land im Vergleich zur Großstadt sowie tägliche Krisenängste bestimmen den Abend. Nach 2 Stunden intensiven Gesprächen, konnte danach zwischen Publikum und Veranstalter weiter diskutiert werden. Nachfolgend führt die Gesprächsreihe den PEN-Berlin nach Friedrichshafen, Konstanz, Weingarten, Göppingen und Ulm. Im März geht es nach Rheinland-Pfalz und in der zweiten Jahreshälfte nach Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und abschließend nach Berlin. Deniz Yücel und seine Tourmanager konnten dann am nächsten

Tag, zusammen mit Oberschützenmeister Franz Kapfinger, das Sportschießen mit dem Luftgewehr kennen lernen. Für alle war es eine gelungene Veranstaltung, die es ermöglichte im Kleinen, vertiefte Gespräche mit dem Gefühl der Heimat unter der Überschrift „Ist das noch/schon mein Land“ zu führen.

Mehr Informationen über weitere Veranstaltungstermine gibt es unter der Homepage des PEN-Berlin und deren Plattformen in den sozialen Medien. Über Sport in „Der Heimat“ Laiz erfährt man mehr über die Laizer Vereine und über den Schützenverein unter www.sv-laiz.de.

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt der Verlag keine Gewähr.